

Hofheim, 24. November 2021

## Ab Montag wieder Impfungen im Kastengrund

Online-Portal für Anmeldungen ab Donnerstag – Telefonnummer wird geschaltet

Das Impfzentrum im Hattersheimer Kastengrund wird am kommenden Montag, 29. November, reaktiviert. Wie Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilen, wird damit das Impfangebot des Kreises mit den Kliniken des Main-Taunus-Kreises varisano erneut deutlich ausgeweitet. Im Kastengrund wird es zwei Impfstraßen geben; die Termine dort werden ebenso wie an den beiden anderen Standorten des Impfangebots in Hofheim und Bad Soden über ein Terminportal vergeben, das am (morgigen) Donnerstag freigeschaltet wird. Für Personen, die keinen Internetanschluss haben, werde eine Telefonnummer eingerichtet.

„Die Lage ist herausfordernd, aber wir können das stemmen“, so Cyriax. „Wir haben hier äußerst engagiertes Personal und können auch Kräfte aus dem bisherigen Impfzentrum wieder reaktivieren. Diese Entscheidung ist ein hoffnungsvoll stimmendes Signal für die Bürgerinnen und Bürger: Es geht voran.“

„Die Erfahrungen der vergangenen Wochen haben gezeigt: Ohne den öffentlichen Gesundheitsdienst müssen die Bürgerinnen und Bürger zu lange auf eine Impfung warten“, so Gesundheitsdezernentin Overdick. Aber es müssten sich auch noch mehr Arztpraxen dazu bereiterklären zu impfen.

Alle Terminanfragen per Mail, die bisher bei den Kliniken eingegangen sind oder im Verlauf des Donnerstags noch eingehen, werden noch in dieser Woche bearbeitet, und alle Interessenten erhalten einen Termin. Sie müssen sich nicht erneut über das neue Portal anmelden. Freigeschaltet wird das Portal im Laufe des (heutigen) Donnerstag. Erreichbar ist es über den Link <https://www.terminland.eu/kliniken-mtk/> Wer nicht über einen Internetzugang verfügt, kann sich demnächst auch telefonisch anmelden. Einzelheiten dazu werden noch mitgeteilt.

Der Kreis verfügt dann über drei eigene Impfstandorte: das Gebäude Kurhausstraße 33 in Hofheim (seit 19. November), die Klinik in Bad Soden (vom 29. November an) und den Hattersheimer Kastengrund. Zudem soll ein Impfbus für mobile Angebote ohne Termin eingesetzt werden, etwa im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach. Zur Erfüllung der Aufgaben haben die Kliniken einen Vertrag mit dem Arbeiter Samariter-Bund (ASB) geschlossen, der neben dem Deutschen Roten Kreuz schon die Impfungen im früheren Impfzentrum Kastengrund organisiert hatte. Die Hofheimer Kurhausstraße bleibt den Angaben zufolge primäre Impfstelle. Der Kastengrund stehe nur noch für eine Übergangszeit zur Verfügung, weil der Kreis das Gelände schon vor längerem verkauft hat.

Hintergrund der Entscheidung für den Kastengrund ist ein neuer Erlass des Landes Hessen vom vergangenen Wochenende. Demnach muss der öffentliche Gesundheitsdienst in den Kreisen und kreisfreien Städten seine Impfkapazitäten so deutlich ausweiten, dass vom 5. Dezember an wöchentlich mindestens 2,5 Prozent der Bevölkerung geimpft werden kann. Für den Main-Taunus-Kreis wären das knapp 6000 Personen.

Unterdessen suchen die Kliniken noch weiterhin Verstärkung für ihre Impfteams (Ärzte und Ärztinnen, medizinisches Personal und Verwaltungspersonal). Wer sich dafür interessiert, wendet sich ausschließlich an die Mailadresse [khesse@kliniken-mtk.de](mailto:khesse@kliniken-mtk.de).